
Stadtverordnetenversammlung

Trendelburg, 13.02.2014



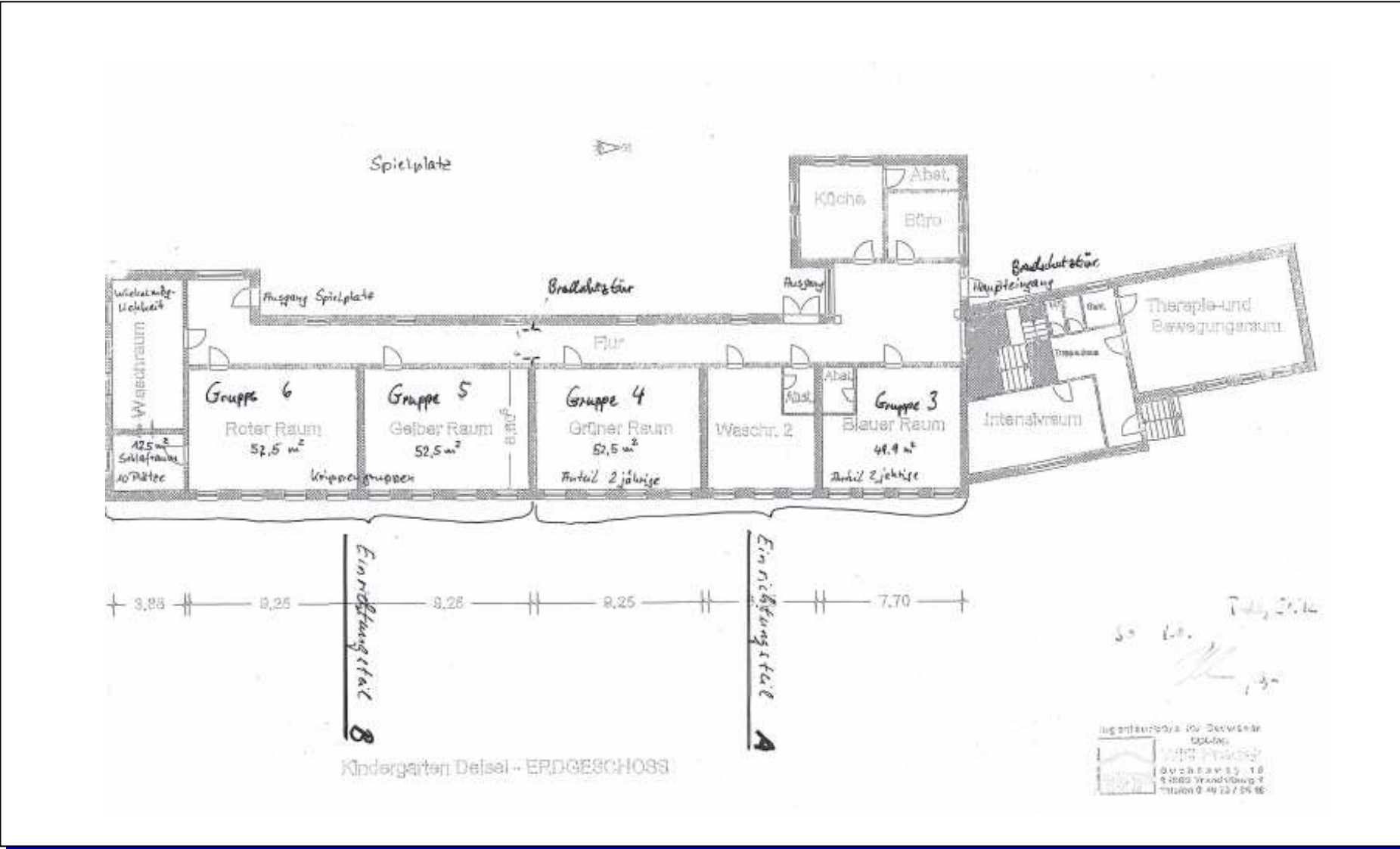
Mitteilungen

Kindergarten:

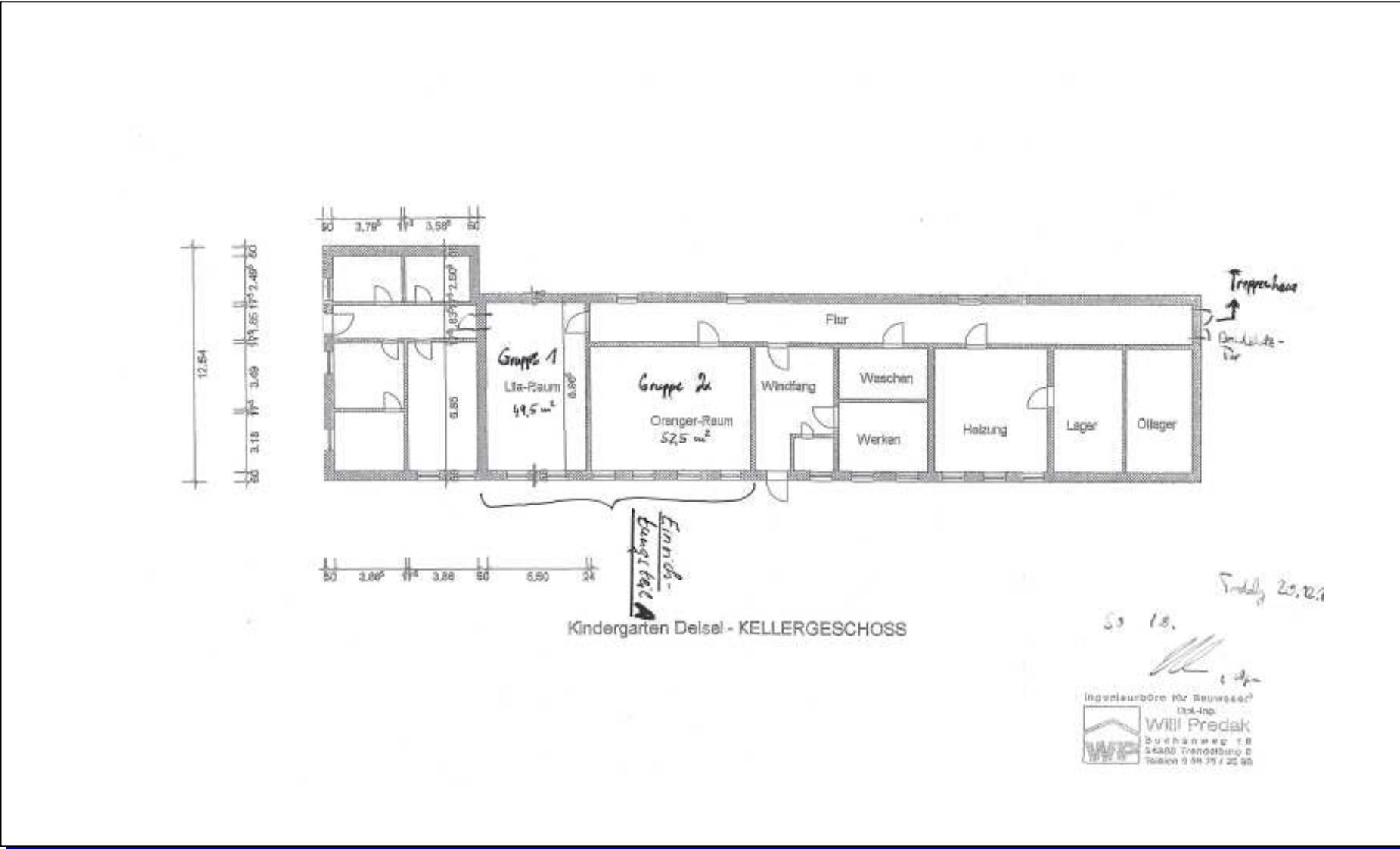
- Betriebserlaubnis Deisel vorläufig rw. ab 01.01.14 erteilt,
- bis zu 10 Krippenplätze,
- alle Kita-Gruppen haben Eignung ab 2-Jährige,
- Rahmenkapazität für 124 Kinder in Deisel,



Wir. Sind. Trendelburg.

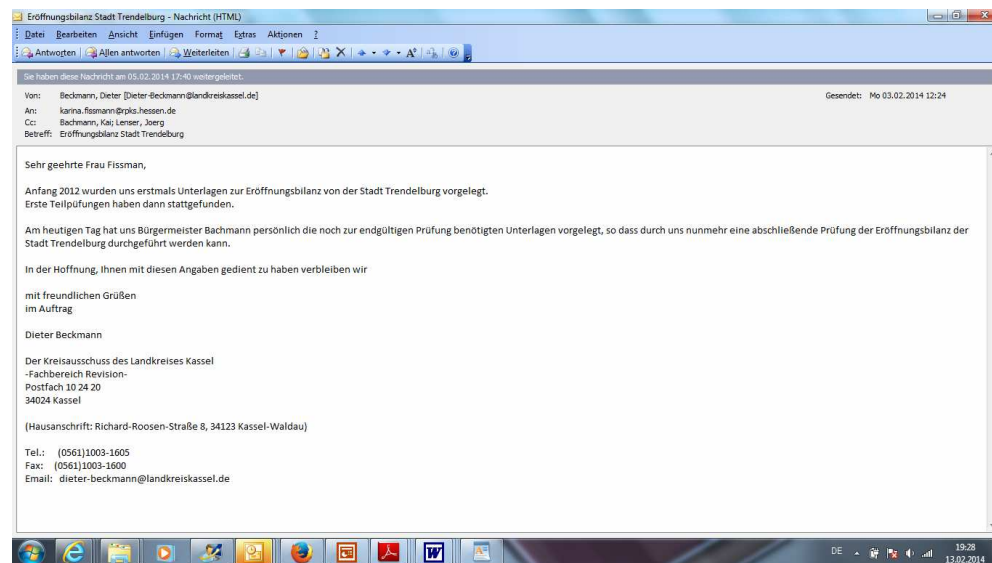


Wir. Sind. Trendelburg.



Eröffnungsbilanz 2009, Haushalt 2014

- E-Bilanz prüffähig anerkannt (03.02.2014),
- Mitteilung an RP erfolgt (03.02.2014)
- Rücksprache Bgm – RP (03.02., 10.02.2014)
- Haushaltsgenehmigung liegt zur Unterzeichnung vor.



Diemelradweg

- Tunnelöffnung Deisel 2014, Auftrag vergeben durch LK KS,
- AG Diemelradweg (Quelle – Weser),
- 1500€ Förderung durch LK KS



Herausforderungen Windkraft 2014

2. Offenlage TeilRegPl Energie (ca. September 2014)

Dazu wird erneut eine differenzierte Stellungnahme der Stadt Trendelburg gefordert sein, die zum einen die Situation im Stadtgebiet und zum anderen die Situation im Reinhardswald bewertet und entsprechende Anträge enthält

Windenergie auf Trendelburger Gemarkung

Der Aufstellungsbeschluss zum FNP mit dem Ziel Ausschluss- und Konzentrationsflächen für Windkraftnutzung zu bilden, hat dazu geführt, dass bisher noch kein Wildwuchs an Anlagen entstanden ist.

Insbesondere der Suchraum KS 012 (Sielen, Eberschütz) wird hier in diesem Jahr planerisch ins Auge zu fassen sein. Dabei ist zu unterscheiden in

1. Offenland und
2. Wald (Mittelberg)

Hier wird die Energiekommission die weiteren Schritte als Empfehlung an den Magistrat formulieren.

Reinhardswald

Die Energiegenossenschaft Reinhardswald als Verwirklicher eines möglichen "Plan B" soll von der Energiegenossenschaft begleitet werden und es sollen auch hier Empfehlungen an den Magistrat bei Bedarf abgeleitet werden.



Herausforderungen Gesplittete Abw. Gebühr

- Thema wird in 2014 angegangen
- Informationsarbeit,
- Grundlagen
- Satzung nicht vor 2015





Einführung

WALTER + PARTNER GbR
BERATENDE INGENIEURE VbA

Urteil des VGH Mannheim vom 11.03.2010

§§

- Der Frischwassermaßstab ist als Grundlage für die Kalkulation und Erhebung von einheitlichen Abwassergebühren rechtswidrig
- Die Abwassergebühr ist in gesonderte Schmutzwasser- und Niederschlagswassergebühren mit unterschiedlichen Maßstäben zu trennen
- Einführung gesplitteter Abwassergebühren ist unabhängig von der Größe der Gemeinde

[...]



Gestaltungssatzung

- Handlungsbedarf entlang B 83,
- keine Mustersatzung,
- Erarbeitung in Absprache mit betroffenen OT wichtig

